

VON PIA DRÖSSER

Comedyshow Im Savoy-Theater, Graf-Adolf-Straße 47, tritt am Samstag um 20 Uhr das erfolgreiche Comedy-Doppel Lars Niedereich und Ande Werner, bekannt als „Mundstuhl“, mit seinem neuen Programm auf. Die Veranstalter garantieren „satirische Spitzen“ und „herzhafte Lacher“, die der politischen und gesellschaftlichen Ernsthaftigkeit des Alltags entgegenwirken sollen. Tickets für die Show gibt es ab 30,70 Euro unter www.savoy-theater.de.

Kino Der Film „Auf der Suche nach Fritz Kann“ wird am Sonntag um 14 Uhr im Bambi, Klosterstraße 79, in Anwesenheit des Regisseurs Marcel Kolvenbach gezeigt. In dem Dokumentarfilm begibt sich der Regisseur auf eine Reise in seine familiäre Vergangenheit und stößt im Zuge dessen auf den ersten Mann seiner Großmutter, Fritz Kann. Der Regisseur macht es sich zur Aufgabe, Aufklärung über die Lebensgeschichte des jüdischstämmigen Fritz Kann zu betreiben, der im polnischen Ghetto Izbica von den Nazis ermordet wurde. Tickets gibt es für 11 Euro unter www.filmkunstkinos.de.

Hochzeitsmesse Bei der Messe im Areal Böhler, Hansaallee 321, dreht sich diesen Samstag und Sonntag von 10 bis 17 Uhr alles um den wohl schönsten Tag im Leben. Die „Trau Dich!“ bietet den mehr als 140 Ausstellern die Möglichkeit, ihre Produkte und Dienstleistungen rund um das Thema der Trauung zu präsentieren – darunter Brautmode, Ringe, Catering und vieles mehr. Außerdem beinhaltet das Programm



FOTO: KUNSTPALAST/A. ORTHEN

Jury des Wettbewerbs und wird die einzelnen Vorstellungen mithilfe der Applausstärke bewerten.

NFL Football Rudelgucken An der Rater Straße wird jeden Sonntag live in der Retematäng Bar ab 18 bis 22 Uhr NFL Football übertragen. Die Besucher können sich auf „schicke Specials“ und „etwas zu snacken“ freuen. Am Sonntag werden bei der Liveübertragung die Playoffs präsentiert.

Gemeinsames Tatort schauen Das können Krimi-Fans bei einer Tatortnacht im Hotel „me and all“, Emanuel-Leutze-Straße 20. Wer den sonntäglichen Kulttatort von 20.15 bis 21.45 Uhr lieber in Gesellschaft mit Popcorn genießen möchte als zuhause auf dem Sofa, kann sich kostenlos einen Platz unter sales.kiel@meandallhotels.com reservieren.

Führung im Stadtmuseum Im Jahr 1540 schloss Anna von Kleve, gebürtige Düsseldorferin mit Heinrich VIII. von England den Bund der Ehe. Wie diese Ehe verlief und wie Anna von Kleve aus dieser ehelichen Beziehung ausbrach, können Besucherinnen und Besucher am Sonntag kostenlos um 14 Uhr erfahren. Treffpunkt der Führung ist das Foyer des Stadtmuseums, Berger Allee 2.

Kindernachmittag Wie aus einem kleinen Dorf die Landeshauptstadt Nordrhein-Westfalens geworden ist, können Kinder im Stadtmuseum an der Berger Allee am Sonntag von 16 bis 18 Uhr lernen. Im Anschluss daran, können sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ihr eigenes Werk kreieren. Im Foyer des Stadtmuse-

ums beginnt der lehrreiche Nachmittag. Zudem ist der Eintritt kostenlos.

Christo und Jeanne-Claude Die Ausstellung zum Künstlerpaar wurde aufgrund des immensen Erfolgs verlängert. Kunstinteressierte haben nun noch die Möglichkeit, die Schau, die bereits von 60.000 Besuchern betrachtet wurde, bis Sonntag, 29. Januar im Kunstpalast, Ehrenhof 4-5, zu sehen. Die Ausstellung umfasst 90 Werke, die die Entwicklung des Künstlerduos bis zu Christos Tod 2020 beleuchtet. Der Eintritt kostet 12, ermäßigt 9 Euro. An diesem Wochenende hat die Ausstellung von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

Kabarett „Wir sind dann mal kurz die Welt retten“ lautet das neue Programm der Kabarett-WG. Präsentiert wird es von Anna Warntjen und Karo Stern in der Jugendfreizeitanlage Teestube, Alte Landstraße 179C. Mit ihrer Vorstellung will das Kabarett-Duo auf die Dringlichkeit, dem Klimawandel „nachhaltig, mit gefühlvollen Protestliedern und viel Herz“ entgegenzutreten, aufmerksam machen und dabei so viele Menschen wie möglich erreichen. Die Darbietung am Samstag beginnt um 19 Uhr und kostet 12 Euro, ermäßigt 8 Euro.

Queere Stand-Up-Comedy Im Café „Ohrensessel“ an der Tonhallenstraße 11 treten Samstagabend queere Künstlerinnen und Künstler auf. Charme und Witz versprechen die Veranstalter, rosa Cocktails inklusive. Die Show startet um 19.30 Uhr. Die Eintrittskarten kosten 25 Euro und sind unter www.eventbrite.de erhältlich.

Wochenende!

kostenfreie Vorträge für Besucherinnen und Besucher. Der Eintritt kostet 12 Euro.

Livemusik der 1980er Wer eine Zeitreise zurück in die 1980er machen möchte und in purer Nostalgie schwelgen will, ist bei diesem Event genau richtig aufgehoben. Am Samstag versammeln sich ab 16 Uhr diverse Stars der 1980er – dazu gehören Samantha Fox, Alphaville und Holly Johnson – in der Landeshauptstadt in der Merkur Spiel-Arena an der Arena Straße 1. Tickets gibt es

ab 32,30 Euro unter www.80er-live.de zu kaufen.

Sonderausstellung „Lebensfahrt“ Die Schau ist am Sonntag im Heinrich-Heine-Institut, Bilker Straße 12-14, zu sehen. Von 14 bis 15 Uhr haben Besucher die Chance, passend zum 225. Geburtstag von Heinrich Heine einen Blick auf die erste Graphic Novel zu werfen. Das Künstlerduo Gaby von Borstel und Peter Eickmeyer stellt Heines Lebensweg mithilfe von Skizzen, Motivstudien und Originalbildern dar.

Die Führung wird geleitet von Jan von Holtum, die Teilnahme kostet 4 Euro. Um eine Anmeldung unter der Telefonnummer 0211 8995571 oder per E-Mail unter hhi@duesseldorf.de wird gebeten.

Poesieschlachtpunkt Im Kulturzentrum Zakk, Fichtenstraße 40, versammeln sich am Sonntag um 20 Uhr verschiedene Poetinnen und Poeten, um den Besuchern ihre selbstverfassten Werke in Form eines Poetry Slams vorzustellen. Das Publikum bildet an diesem Abend die

Rockige Schau begeistert RP-Leser

Im Apollo-Varieté wurde Premiere von „Rock and Roll Circus“ gefeiert. Besitzer der RP-Premium-Card durften sich als erste das rasante neue Programm anschauen.

CARLSTADT (brab) Ein mitreißendes Programm verspricht schon der Titel „Rock and Roll Circus“ der neuen Show im Apollo-Varieté. Und die Macher der Show konnten dieses Versprechen voll einlösen und begeisterten damit die RP-Leser. Denn traditionell durften sich nun die RP-Premium-Card-Besitzer wieder die neue Show bei der Premiere als erstes ansehen. Präsentiert wurde ihnen der bewährte Apollo-Mix aus Weltklasse-Akrobatik, Slapstick und Tanz, diesmal allerdings angereichert durch Livemusik. So stand mal wieder Sänger Max Buskohl mit einer vierköpfigen Band auf der Apollo-Bühne und begleitete mal gefühlvoll, mal fetzig die einzelnen Nummern.

„Ich habe selten in einem Theater dieser Größe so gute Musik erlebt“, lobt Andreas Schur. Der Düsseldorfer besuchte mit seiner Frau Gaby die Premiere und beide waren auch sehr begeistert von der Qualität der artistischen Darbietungen. Für sie war einer der Höhepunkte der Auftritt von Elan España, der Diabolos rasant und präzise durch die Luft wirbelt, dabei noch mit dem

Publikum Spaß macht und mit akrobatischen Einlagen überrascht. „Aber auch die Tänzerinnen sind alle hübsch und können was“, betont Gaby Schur. Für das Ehepaar steht fest, dass dies nicht sein letzter Besuch im Apollo war. „Es ist einfach ganz toll, wie man hier in eine andere Welt eintauchen und alles andere vergessen kann“, sagt Andreas Schur.

Der einzige Kritikpunkt des Paares ging in Richtung der beiden Clowns. „Die Nummer war ein bisschen

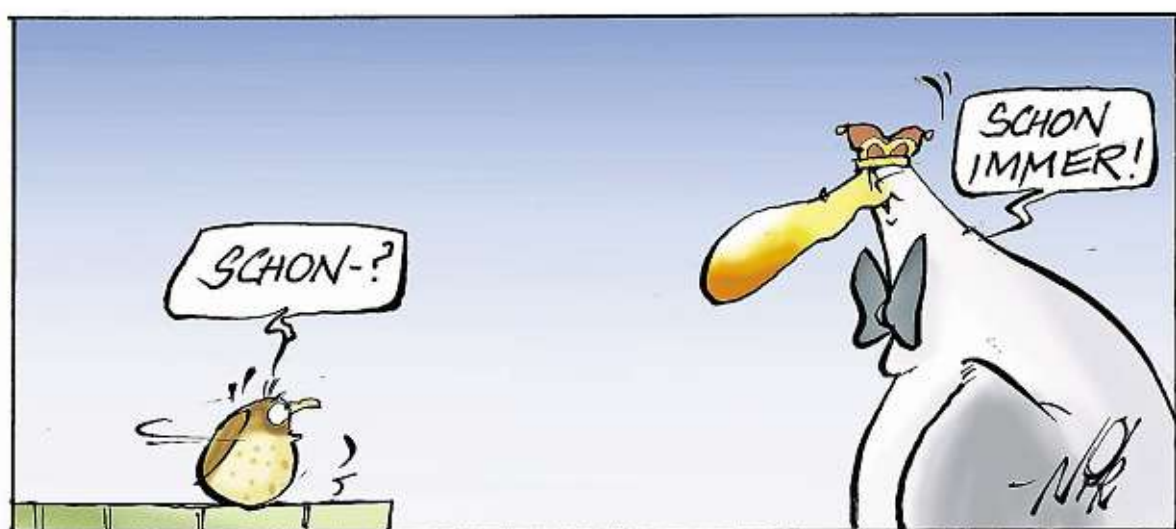
zäh“, fand Gaby Schur. Allerdings brauche man diese langsamen Zwischennummern, um nach den temporeichen Auftritten der Artisten, zu denen beispielsweise noch zwei Trapezkünstlerinnen und ein Messerwerfer gehörten, wieder durchatmen zu können.

Info „Rock and Roll Circus“ wird bis 2. April im Apollo-Varieté, Apolloplatz, gezeigt. Karten gibt es bei Westticket unter Telefon 0211 27400 oder im Internet unter www.westticket.de.



Die RP-Leser Gaby und Andreas Schur genossen bei der RP-Premium-Card-Premiere das rockige Programm im Apollo Varieté.
RP-FOTO: BRAB

DÜSSEL-MÖWE



CARTOON: NIK EBERT

Es gibt sie noch, die kleinen Zinsen

250 Fahrzeuge sofort lieferbar
Gerne kaufen wir Ihren Gebrauchten



Jetzt bei uns sofort verfügbar zu attraktiven Finanzierungsraten.
Erleben Sie Ihr Wunschfahrzeug bei einer Probefahrt – vereinbaren Sie gleich einen Termin.

Golf Life 1.0 TSI 81 kW (110 PS) 6-Gang-Schaltgetriebe
EZ 02/2022, 8.501 km, urspr. UVP des Herstellers: 33.350,00 €. Ende der Garantielaufzeit* für dieses Fahrzeug: 02/2027 oder 100.000 km (je nachdem, was zuerst eintritt).
Lackierung: Mondsteingrau, **Ausstattung:** Navigationssystem „Discover Media“, LED-Matrix-Scheinwerfer, dynamische Fernlichtregulierung „Dynamic Light Assist“, Digital Cockpit Pro, Panorama-Ausstell-/Schiebedach u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.	Effektiver Jahreszins:	1,99%
Fahrzeugpreis:	Laufzeit:	48 Monate
Anzahlung:	Schlussrate:	15.874,00 €
Nettodarlehensbetrag:	Gesamtbeitrag:	21.467,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	48 mtl. Finanzierungsraten à	119,00 € ²

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

Beispielhafte Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Gültig bis zum 31.03.2023. Gebrauchte- und Jahreswagen sind nur begrenzt verfügbar. Stand 01/2023. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. * Für ausgewählte Gebrauchte- und Jahreswagen aus dem Bestand der Volkswagen AG gilt die Garantie bis zum fünften Fahrzeugjahr für bis zu 36 Monate im Anschluss an die zweijährige Herstellergarantie und – je nach individuellem Fahrzeug – bis zu einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km. Garantiegeber ist die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantielaufzeit, entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter volkswagen.de. ² Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher.



Ihr Volkswagen Partner

GOTTFRIED SCHULTZ
Gottfried Schultz Automobilhandels SE

Volkswagen Mettmann
Johannes-Flintrop-Straße 127, 40822 Mettmann
Tel. 02104 925 250, gottfried-schultz.de